

FCM im Umbruch: Wer kämpft um die Plätze gegen Greuther Fürth?

FCM trifft auf Greuther Fürth: Wer spielt? Änderungen in der Startelf – Baris Atik dabei oder nicht? Alle Infos zur Aufstellung.

Der 1. FC Magdeburg steht vor einem wichtigen Spiel gegen Greuther Fürth am Sonntag und wird dabei einige Veränderungen in der Startelf vornehmen. Dominik Reimann wird im Tor stehen, und Lubambo Musonda kehrt in die Abwehr zurück, trotz seiner jüngsten Defizite in der Defensive. Verletzungsbedingt wird Philipp Hercher fehlen, wodurch der Innenverteidiger Andi Hoti neben Daniel Heber spielt. Die Abwesenheit von Marcus Mathisen zwingt Jean Hugonet, ins zentrale Mittelfeld zu rücken, während Connor Krempicki, der zuletzt stark spielte, wahrscheinlich eine der beiden offensiven Mittelfeldpositionen besetzen wird.

Im Sturm könnte Baris Atik, der kürzlich wegen eines Infekts fehlte, wieder einsatzbereit sein, dennoch hat Livan Burcu starke Auftritte hingelegt und wird wahrscheinlich auf der linken Seite starten. Auch Xavier Amaechi, der im Training fehlte, könnte an der Seite von Martijn Kaars im Sturmzentrum spielen, vorausgesetzt, beide sind fit. Die mögliche Aufstellung des FCM lautet: Reimann – El Hankouri, Heber, Hoti, Musonda – Hugonet – Krempicki, Gnaka – Burcu, Kaars, Amaechi. Weitere Details finden sich in einem Bericht auf magdeburg-fussball.de.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de